

# Der Finanzdienstleister

Das Magazin des  
**DBV**

130-Jahr-Feier des DBV in Koblenz – 28. Mai 2024



**Eine Geschichte in Bildern:  
Seit 130 Jahren ist der DBV eine verlässliche und unabhängige Unterstützung  
für viele Beschäftigte in Banken, Versicherungen und Servicegesellschaften.**



Fotos: Fenchel & Janisch Filmproduktion

Marcus Bourauel (Commerzbank) begrüßte die Gäste unserer 130-Jahr-Feier in Koblenz am 28. Mai 2024 als berufener Gastgeber – schließlich wuchs er am Eck zwischen Rhein und Mosel auf. Unterhaltsam steuerte er durch viel(e) Geschichte(n) in Koblenz von der Römerzeit bis heute ...

... während DBV-Vorsitzender Stephan Szukalski den aktuellen Stand unserer DBV-Aktivitäten vorstellte. Erfreulich: In vielen Finanzfirmen wachsen wir weiter. So gehen wir zugkräftig in die Tarifrunden, die bereits im Juni starteten (Private und Öffentliche Banken) bzw. die Anfang 2025 beginnen (Genobanken und Versicherungen).



Foto: Ulrike Reinker

Führungskreis: Wolfgang Ermann, Marcus Bourauel, Ulrich Probst, Stephanie (Nane) Pechstein, Jürgen Tögel, Heike Borowski, Stephan Szukalski, Stefan Linden, Matthias Zatcher und Christian Schulz (von links nach rechts) gestalten die Arbeit unseres DBV in Vorstand, Verbandsrat bzw. Geschäftsführung.



Fotos: O. Propp

Schubgeber: Ursula Feikes-Feilhauer, Alfred Kraus und Lothar Wacker (vordere Reihe von links nach rechts) waren in den 1990er und 2000er Jahren unverzichtbare Größen für die Entwicklung des DBV zu der zeitgemäßen, vielfältigen Fachgewerkschaft, die wir heute sind.



Foto: Fenchel & Janisch Filmproduktion

Infostand: Jürgen Tögel und Frank Schulze mit DBV-Zeitschrift.



Fotos: O. Propp

Ehrung: DBV-Finanzvorstand Jürgen Tögel sagte Stephan Szukalski (links) herzlich Danke für seine inzwischen auch bereits 12 Jahre des Geleisteten als DBV-Vorsitzender.



Kolleginnen und Kollegen aus zentralen und regionalen Betrieben der Deutschen Bank waren zahlreich vertreten - und berichteten wie viele andere in unserem „Bericht aus den Häusern“, welche Fragen für die Beschäftigten (zum Teil seit Langem) offen sind - und wo Lösungen gefunden oder nahe sind.



Unser Auditorium kam aus sehr unterschiedlichen Banken, Versicherungen und Service-Gesellschaften, die deswegen manchmal auch individuelle Regelungen für den jeweiligen Betrieb benötigen ...



Unser Treffen in Koblenz war für viele Betriebs- und Personalräte eine hochwillkommene Gelegenheit, Infos aus erster Hand zu bekommen und sich zu vernetzen.



... doch verbindet uns unsere sehr menschliche, sachbezogene Ansprache, die eine Vielfalt nicht nur zulässt, sondern auch fördert. Denn nur so profitieren die Mitarbeitenden vor Ort tatsächlich - statt mit einem Schema F in der Sackgasse zu landen.



Große Gemeinschaft: Die DBV-Aktiven in Koblenz gingen auf Flussfahrt rheinaufwärts bis Boppard - und konnten die Schauerwolken bis auf wenige Spritzer vertreiben. Frischen Wind haben viele unserer Gäste ohnehin jeden Tag im Gepäck - um verstaubte Arbeitsbedingungen in so manchem Betrieb endlich hinfort zu pusten. Stattdessen befördern sie lebensnahe Arbeitszeit- und Arbeitsort-Modelle, selbstverantwortliches Teamwork ohne Kontrollbedürfnis einiger Vorgesetzter, oder vollständige und schnelle Kommunikation von Geschäftsführungen vor und während kleiner und großer Restrukturierungen. Solche Rezepte machten auch während der DBV-Tagung die Runde - was ein wesentlicher Teil der Unterstützung der DBV-Familie ist.



Vorfreude: Per Schiff legten wir vom Koblenzer Rheinufer ab zur stimmungsvollen Abendfahrt mit vielen Ausblicken - wie hier schon links oben zur Festung Ehrenbreitstein ...

... in guter rheinischer Gastlichkeit war viel Raum und Zeit für den Austausch gerade mit den Kolleginnen und Kollegen, die frau oder man sonst kaum sieht ...



... die Themen des Tages konnten weitergesponnen werden, ebenso wie kleine und große andere Projekte angedacht wurden. Schließlich arbeiten viele Betriebe bundesweit verteilt, und da ist örtliche „Besprechung“ eine manchmal seltene und deshalb geschätzte Gelegenheit.



Andere Perspektive: Flussfahrten entschleunigen manchen sonst sehr flotten Alltag - und an Deck zeigt sich eine Welt jenseits von Bankentürmen und ICE-Strecken.



Karin Ruck, DBV-Vorsitzende von 2004 bis 2012, im Gespräch mit Karen Gabbert aus dem Düsseldorfer DBV-Büro, wo seit Herbst 2023 auch die „neue“ DBV-Anwältin und Geschäftsführerin Stephanie (Nane) Pechstein wirkt.



Start und Ziel: Koblenz grüßt von der Wasserseite ...

Fotos: O. Popp



... fuhren wir nach Boppard inmitten von Weinhängen ...

... und passierten auf dem Rückweg Schloss Stolzenfels in der blauen Stunde.



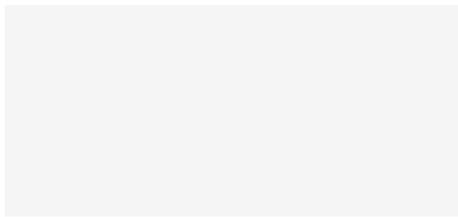
... vorbei an der Marksburg oberhalb von Braubach ...



Austausch (von links nach rechts): Marc Vogel aus der HSBC in Düsseldorf, ebenso Frederick Diepenbrock aus dem dortigen DBV-Büro sowie Martin Bärwolf (ING Frankfurt).

Betriebsausflug: Daniel Schmitt (Dresden), Matthias Zatcher (Duisburg) und Norbert Heinrich (Hamburg) arbeiten sämtlich in der Targobank-Gruppe.





- Der DBV steht zur Gewerkschaftsvielfalt und bejaht den Wettbewerb.**
- Der DBV verfolgt keine branchenfremden Interessen und vertritt eine Tarifpolitik, die sich einzig an den Anforderungen der Betroffenen orientiert.**
- Auf den DBV können Sie sich in allen Angelegenheiten des Arbeits- u. Sozialrechts verlassen.**
- DBV-Beiträge werden nur für Verbandszwecke verwendet, deshalb bietet der DBV günstige Beiträge.**
- Beim DBV bestimmen engagierte, ehrenamtliche Mitarbeiter aus der Finanzdienstleisterbranche.**

**DBV**  
*Ein gutes Gefühl*

**Wir  
ist  
stärker  
als ich!**



Herausgeber:

DBV – Gewerkschaft der Finanzdienstleister  
Kreuzstraße 20, 40210 Düsseldorf  
Tel.: 0211/54 26 81 0, Fax: 0211/54 26 81 40  
E-Mail: [info@dbv-gewerkschaft.de](mailto:info@dbv-gewerkschaft.de)  
Internet: <http://www.dbv-gewerkschaft.de>

Redaktion, verantwortlich für den Inhalt und Autor, wenn nicht anders benannt: Oliver Popp  
Ständige Mitarbeiter: Stephan Szukalski, Stephanie (Nane) Pechstein

Fotos Titelseite:

**oben links & oben rechts: Fenchel & Janisch Filmproduktion, Mitte links: Oliver Popp, Mitte rechts: Fenchel & Janisch Filmproduktion, unten links und rechts: Oliver Popp**

Bild letzte Seite: [pressmaster / fotolia.com](http://pressmaster/fotolia.com)

Postanschrift: Der Finanzdienstleister, Kreuzstraße 20, 40210 Düsseldorf

Satz, Gestaltung und Druck:  
Dönges Druck u. Medien GmbH  
Am Güterbahnhof 19, 35683 Dillenburg  
Tel.: 02771/8718-0, Fax: 02771/8718-20

Papier: Gedruckt auf chlor- und säurefreiem umweltfreundlichem Papier

Postverlagsort: Düsseldorf

Bezugspreis: EURO 1,25 pro Heft

jeweils zuzüglich Zustellgebühr, für Verbandsmitglieder ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Mit Namen gezeichnete oder signierte Beiträge stellen die Ansicht des Verfassers nicht unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion dar. Für unverlangt eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen. Kürzungen und redaktionelle Änderungen behalten wir uns vor. Die Rücksendung von Manuskripten erfolgt nur, wenn Rückporto beiliegt.

**Für weitere Infos scannen  
Sie diese QR-Codes  
mit Ihrem Smartphone:**

**1. Zur DBV-Homepage**



**2. Zum Video 130 Jahre DBV**

